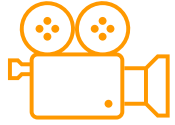




Swissolar Webinar: Lernende finden – Stelleninserat und Schnupperlehre

Technische Hinweise



- Diese Veranstaltung wird aufgezeichnet öffentlich verfügbar auf Youtube



- Fragen
 - am Ende jedes Referats (je 5 min)
 - am Ende der Veranstaltung
 - mündlich oder im Chat
 - Sprache: Hochdeutsch



- Mikrofon auf stumm schalten, einschalten beim Sprechen



- Mail mit Umfrage, Links zu Präsentationen und Aufzeichnung folgt

Bilder Startseite und Abschnitte: Swissolar/Reto Schlatter, Solaranlage: **CKW**, Givaudan-Gebäude, Kempththal

Programm

- **Informationen zur Lehre**, Rita Hidalgo, Leiterin Bildung Swissolar, Zürich
- **Lehrstellenmarkt, Gen Z, Stelleninserate**, Melandia Schnetzler, Customer Success Yousty, Zürich
- **Lernende finden über Schulen und Berufsinformationszentren**, Michèle Ofri, Berufsmarketing Swissolar, Zürich
- **Hilfsmittel von Swissolar**, Michèle Ofri, Berufsmarketing Swissolar, Zürich
- **Schnupperlehre**, Angela Deutinger, Leitung Kommunikation, People and Culture, Tresolar, Baar
- **Erfahrungsaustausch**



Informationen zur Lehre
Rita Hidalgo, Leiterin Bildung Swissolar

Informationen zur Lehre: Bildungsbewilligung

- **Bildungsverordnung** wurde Ende August vom SBFI erlassen, sie tritt am 1. Oktober in Kraft. Die rechtliche Grundlage ist da.
- Das **Berufsbildungsamt Ihres Kantons** bearbeitet den Antrag auf Bildungsbewilligung. Massgebend ist der Kanton, in dem sich der Arbeitsplatz des Lernenden befindet
 - Der Kanton prüft die Unterlagen und ein Betriebsexperte kontrolliert vor Ort, ob die Einrichtung geeignet ist, um den Beruf zu erlernen.
 - Unterlagen: Nachweis über Berufserfahrung und Ausbildung der involvierten Mitarbeiter
 - Einrichtung: Schutzausrüstung, Werkzeug, Maschinen, Messgeräte

Voraussetzungen: Für wen ist welche Berufslehre geeignet?

Solarmonteur:in EBA

- teamfähig
- handwerklich geschickt
- schwindelfrei, wetterfest, körperlich fit
- Gefahrenbewusstsein
- technisches Verständnis

Ausbildung vor allem praktisch, tiefere schulische Anforderungen

Solarinstallateur:in EFZ

- teamfähig
- handwerklich geschickt
- schwindelfrei, wetterfest, körperlich fit
- Gefahrenbewusstsein
- technisches Verständnis
- gute Mathematik-Kompetenzen

Ausbildung praktisch und theoretisch, schulisch anspruchsvoller

Eignung lässt sich anhand von Zeugnisnoten nur eingeschränkt beurteilen.
→ Schnupperlehre

Mit EBA Einstieg ins zweite Lehrjahr
EFZ → EFZ in vier Jahren

Berufsmaturität

Technische Berufsmaturität

Mathematik, Physik, Chemie,
Fremdsprachen.

BM 2: nach der Lehre, 9 Monate
Vollzeit oder 2 Jahre berufsbegleitend

BM 1: Während der Lehre, 1 Tag pro
Woche an der Berufsfachschule im
Standortkanton. Voraussetzung: gute
schulische Leistungen

Berufsmatura BM 2 *nach* dem EFZ
→ BM und EFZ in vier Jahren

Berufsmatura BM 1 *während* dem
EFZ → BM und EFZ in drei Jahren

Wege zum Berufsabschluss

EBA in zwei Jahren

EBA, dann Einstieg ins zweite
Lehrjahr EFZ → EFZ in vier Jahren

EFZ in drei Jahren

Berufsmatura BM 2 *nach* dem EFZ
→ BM und EFZ in vier Jahren

Berufsmatura BM 1 *während* dem
EFZ → BM und EFZ in drei Jahren

Weitere Informationen

Webinar Eckdaten für Lehrbetrieb, 24. Mai 2023:

<https://www.youtube.com/watch?v=IUkGA3pdFgk&t=1s> (60 Minuten)

Präsentation:

https://www.swissolar.ch/03_angebot/fachveranstaltungen/vortraege-und-studien/2023/23-mai_informationen_ausbildungsbetriebe.pdf

Dokumente und Informationen: www.swissolar.ch/berufsbildung

FAQs werden laufend erweitert

Fragen?





Lehrstellenmarkt, Gen Z, Stelleninserate
Melandia Schnetzler, Customer Success Yousty



Young Talents

Lernende gewinnen. Zukunft
sichern!



Für ein erfülltes Berufsleben ermöglichen wir allen
Lehrstellensuchenden den idealen Start!





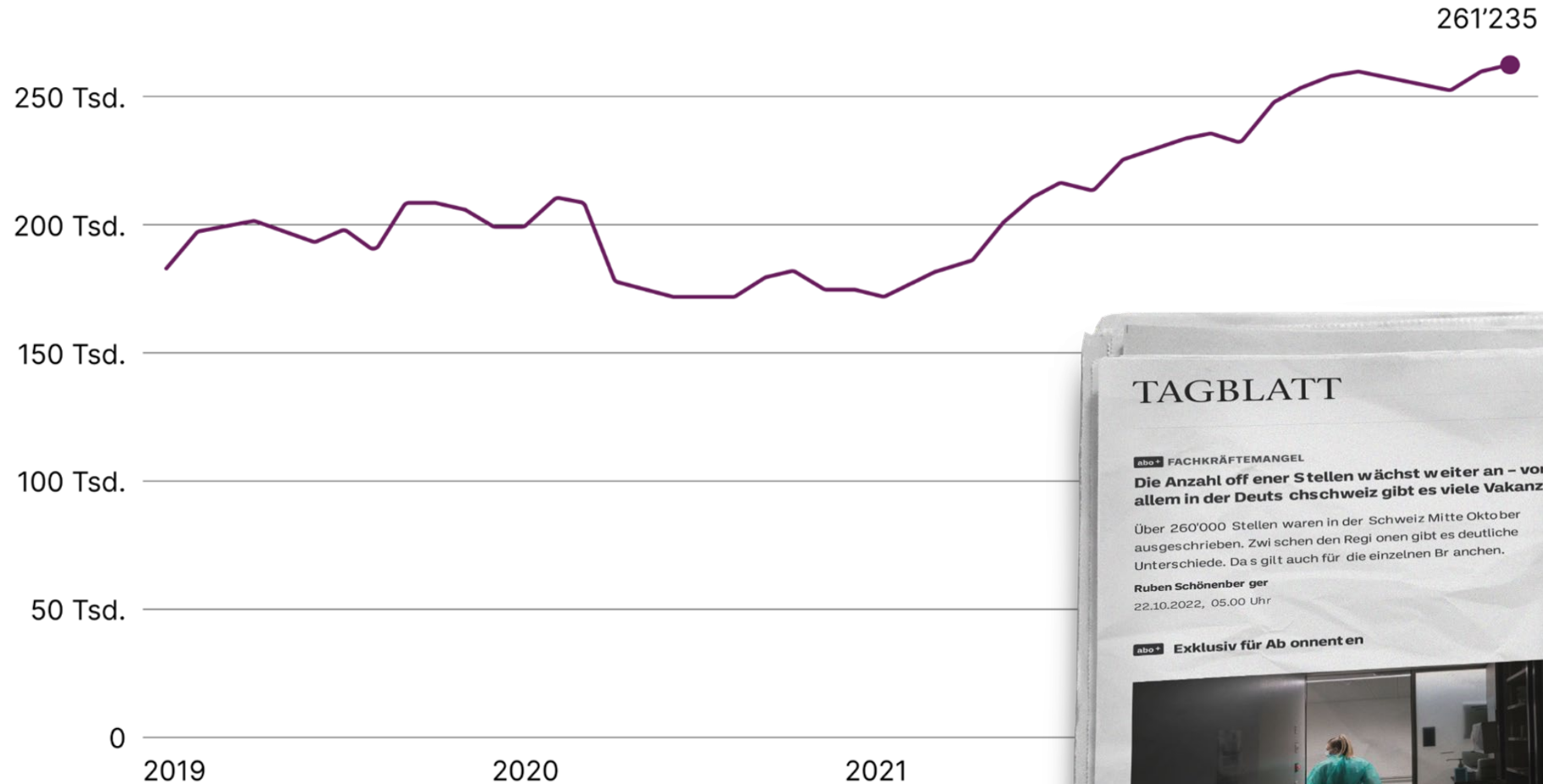
Young Talents

Warum sind wir
heute hier?





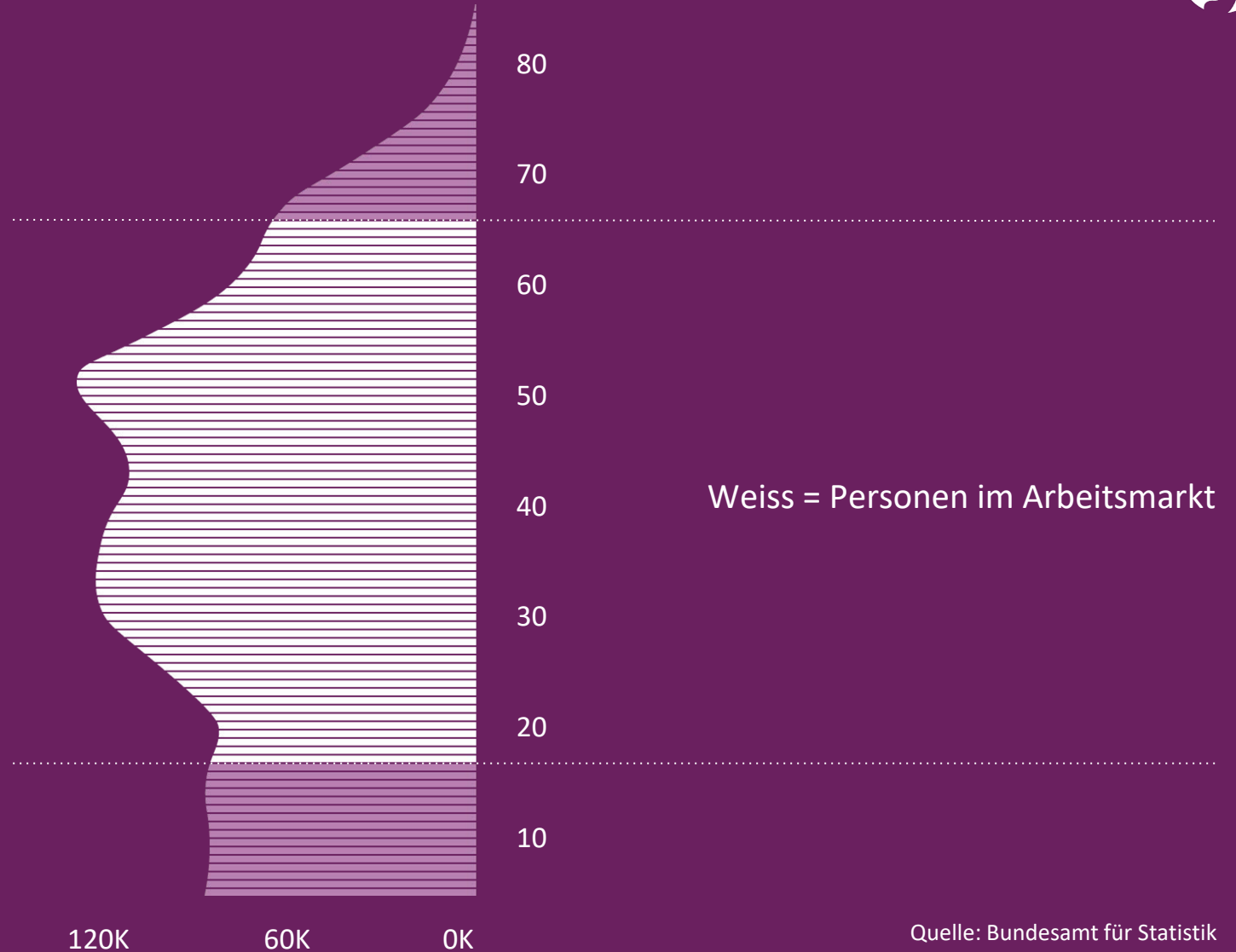
Erneuter Anstieg der offenen Stellen





Demografische Einordnung

Anzahl Einwohner:innen in der Schweiz nach Alter



Quelle: Bundesamt für Statistik

Von Lernenden zu Fachkräften



Lernende

starten in die Berufswelt und sammeln erste Erfahrungen



Junge Fachkräfte

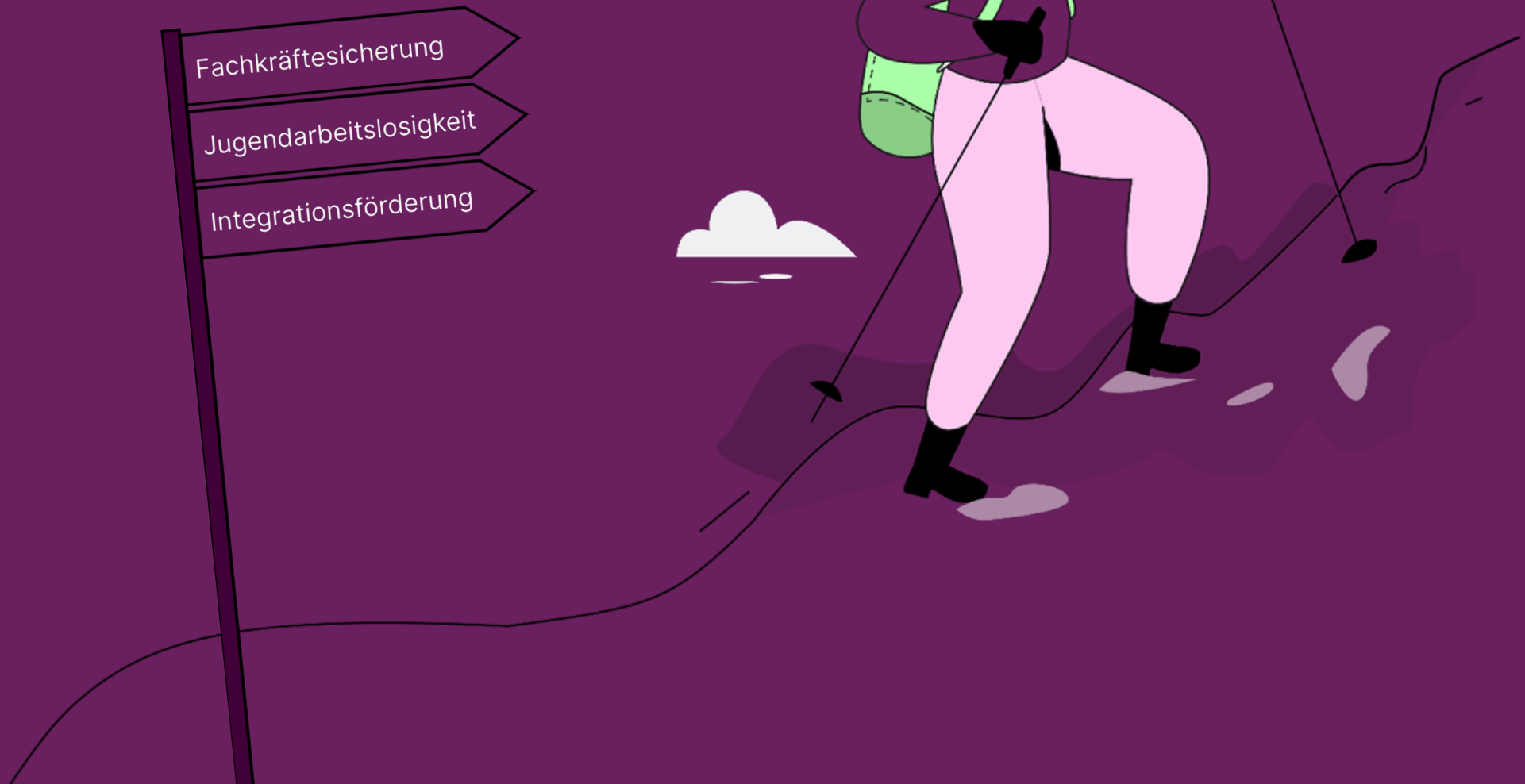
spezialisieren sich und überlegen wohin sie in Zukunft möchten



Fachkräfte

sind fest im Arbeitsleben integriert und geben ihre Expertise weiter

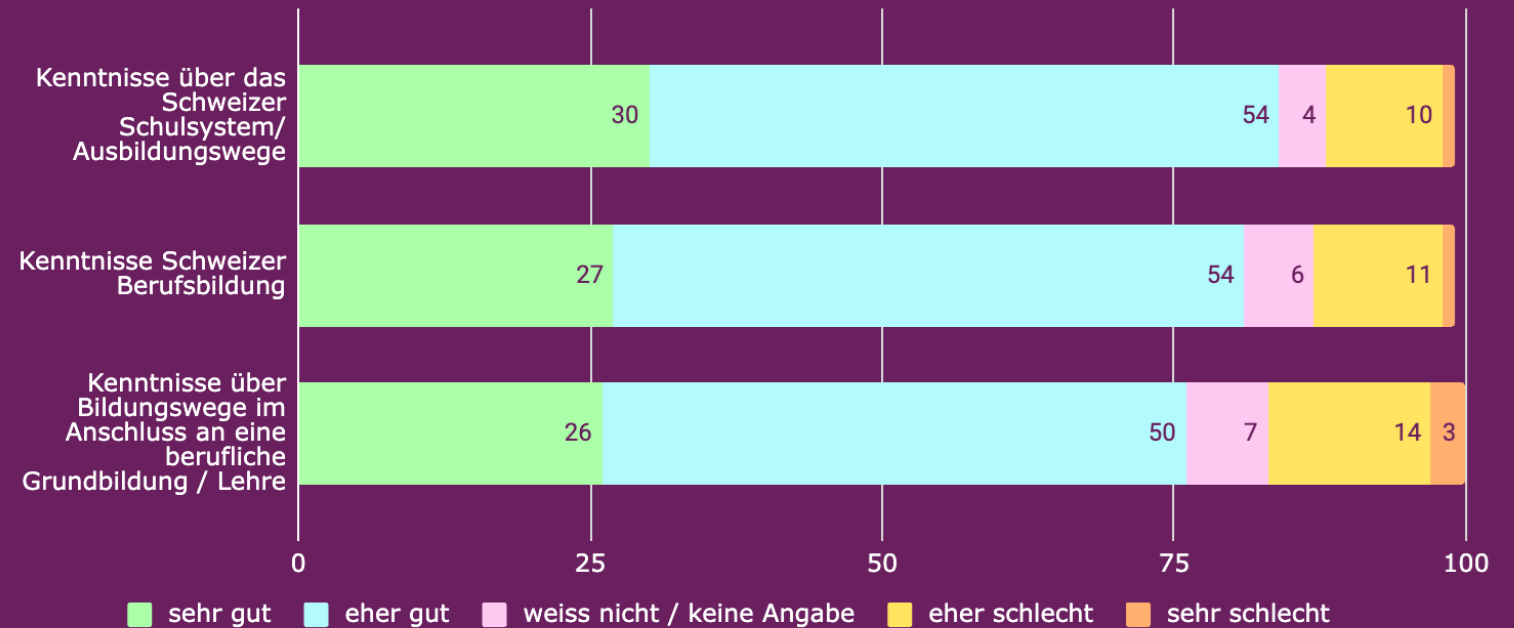
Die Lehre als Königsweg





Informations- stand der Eltern

von ihren Kindern
eingeschätzt



Quelle: Nahtstellenbarometer 2022



Bundespräsident Guy Parmelin



Wer die Berufslehre nur als Ausweg für jene Jugendliche sieht, die es nicht ins Gymnasium schaffen, hat das Schweizer System nicht begriffen.



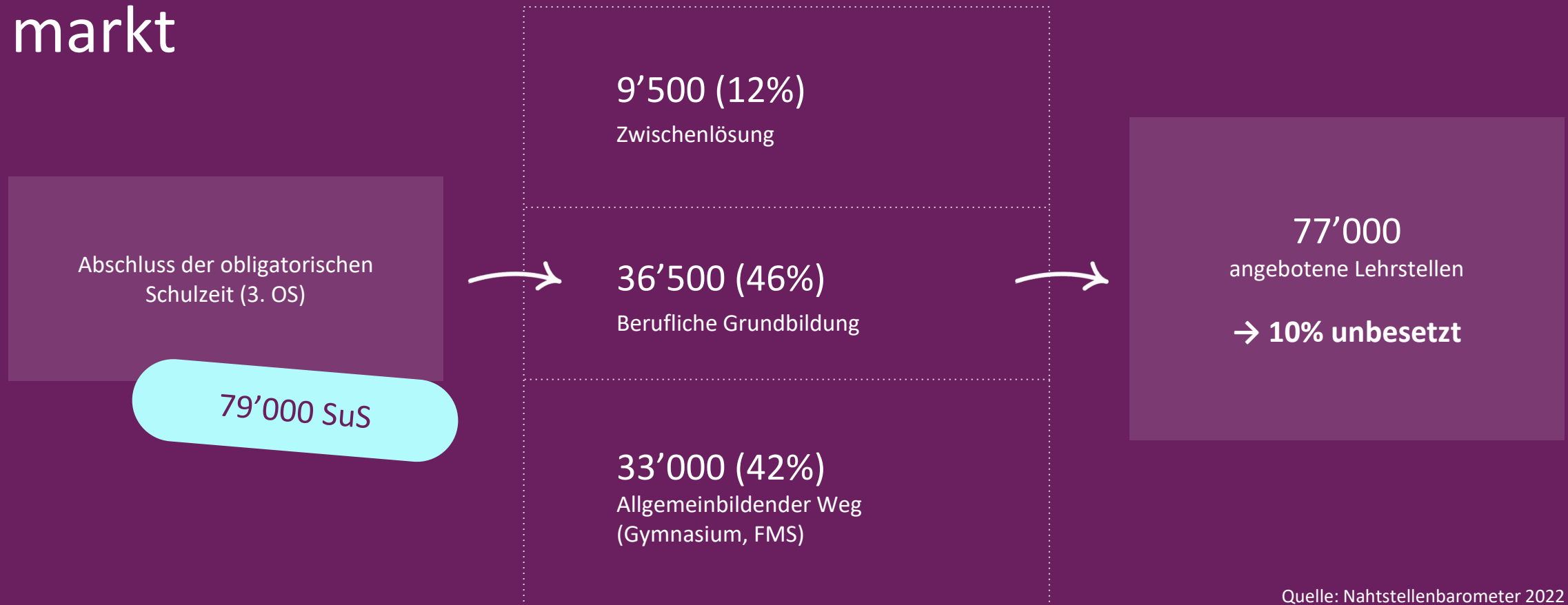
Young Talents

Fakten zum Lehrstellenmarkt





Gen Z im Lehrstellen- markt



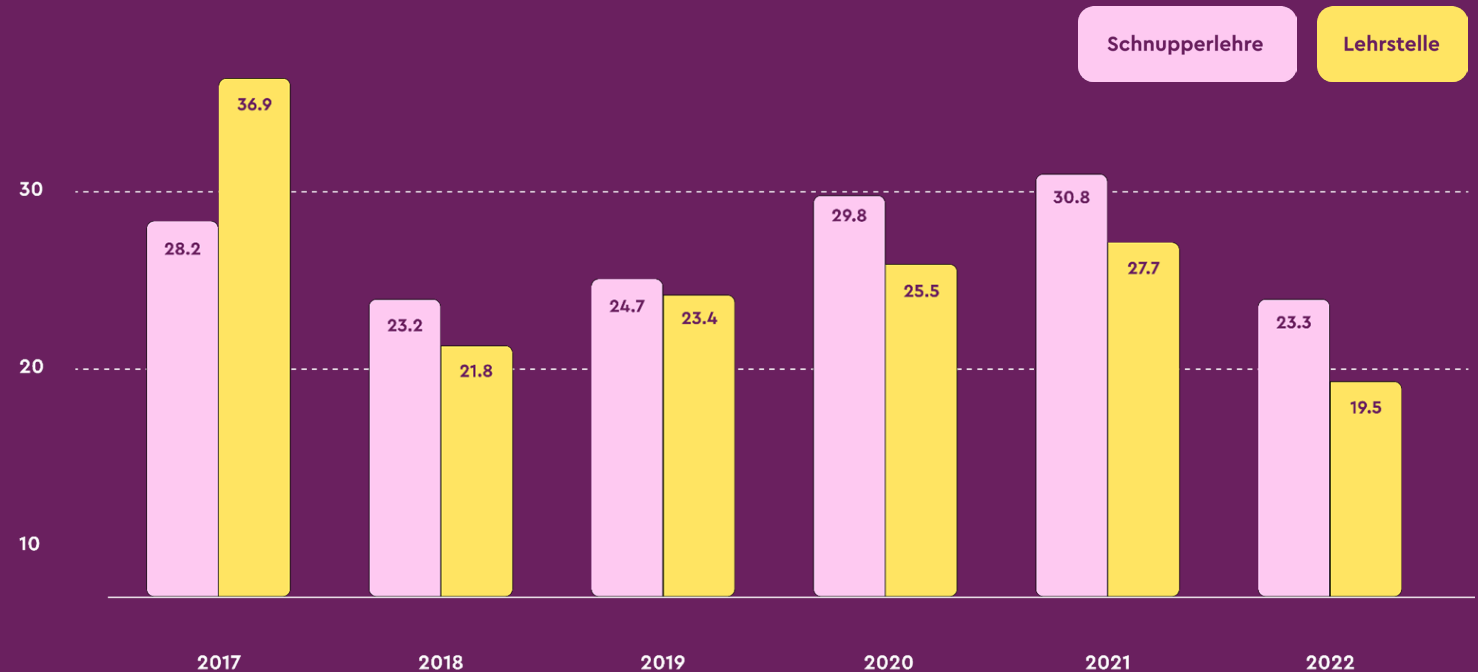
Quelle: Nahtstellenbarometer 2022



Interessent:innen pro Lehrstelle

Interessenten-Klicks
pro Lehrstelle sind auf
dem tiefstem Stand

Es wird für Unternehmen zunehmend schwierig,
an einen geeigneten und/oder genügend
grossen Kandidat:innenpool für ihre Lehrstellen
zu kommen.



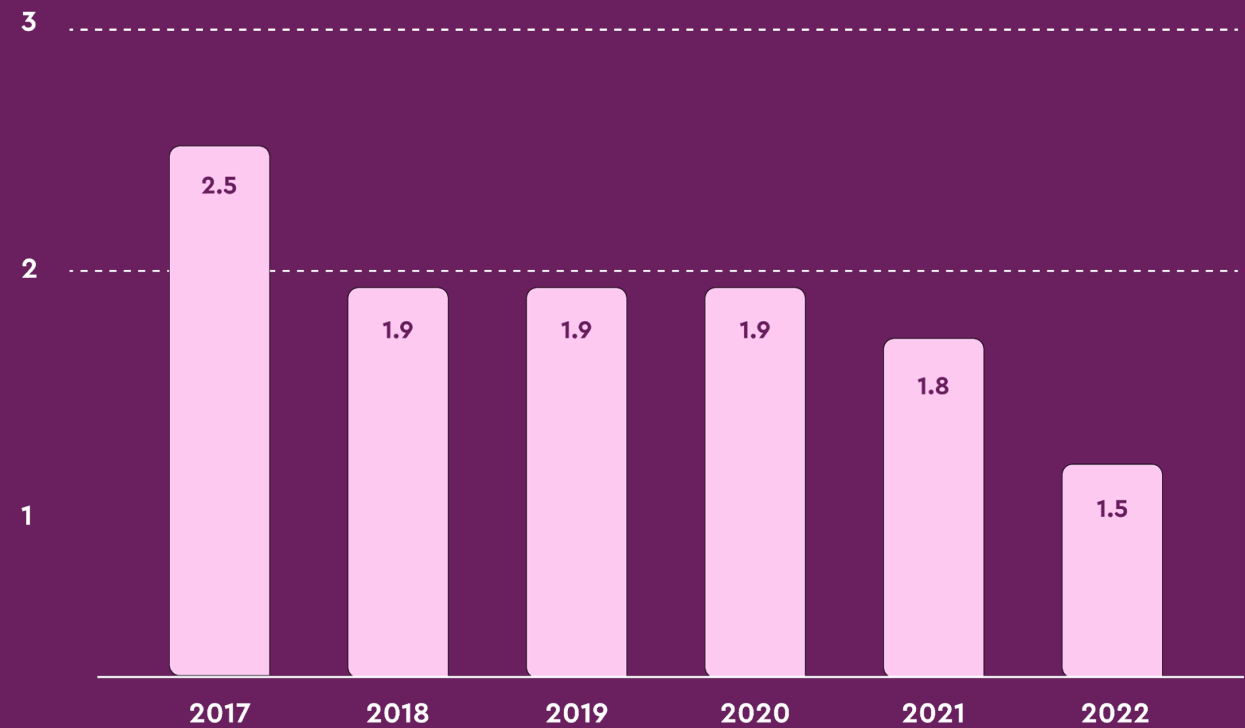
Quelle: Yousty AG



Interesse an verschiedenen Lehrberufen

Die Anzahl Lehrberufe, auf die sich Schüler:innen bewerben, ist rückläufig

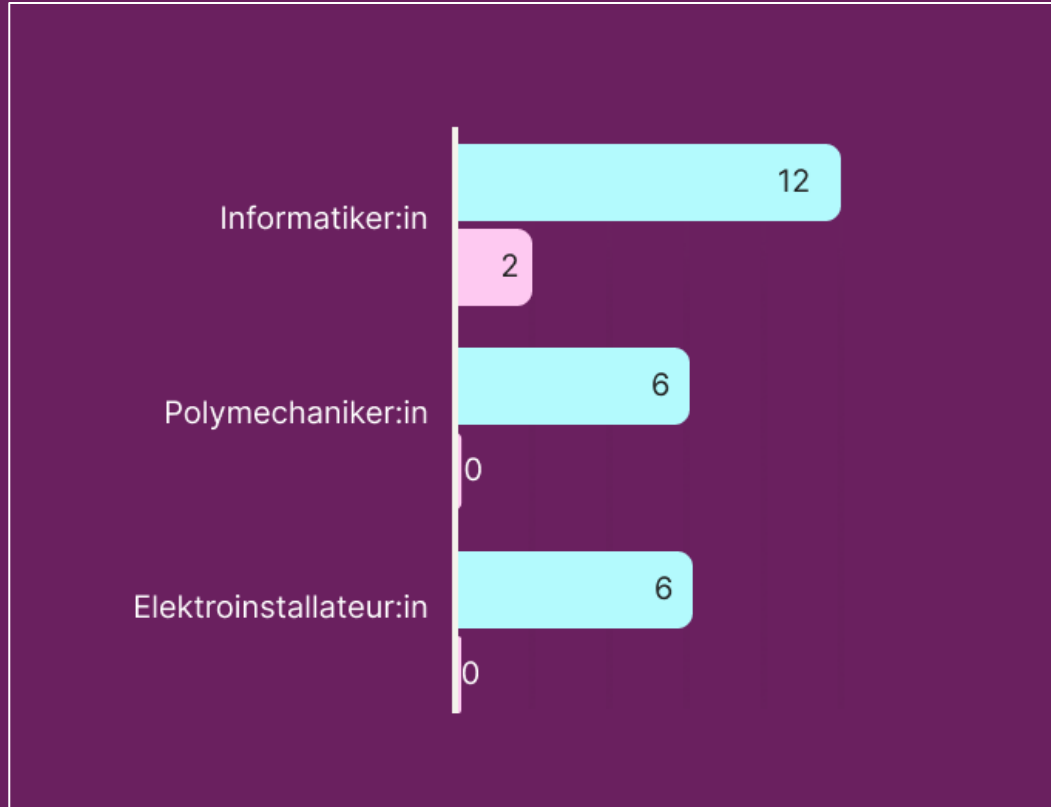
2022 im Durchschnitt noch 1.5 Berufe
(2017 waren es noch 2.5 Berufe)



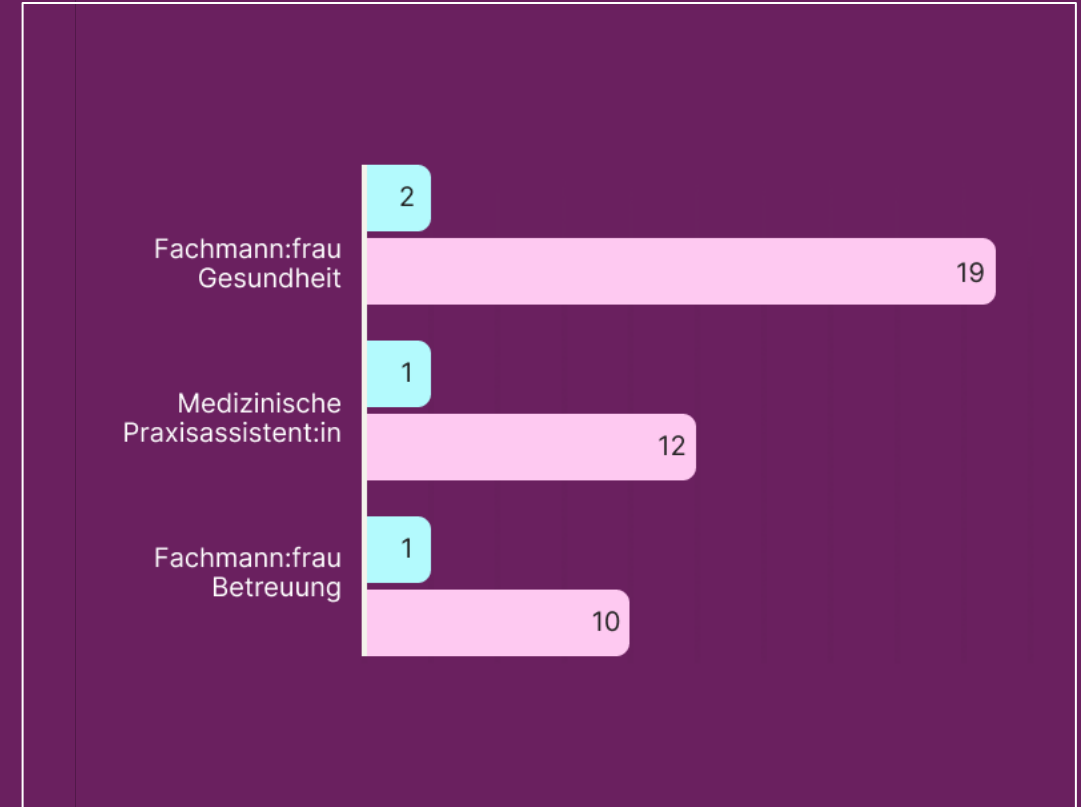
Quelle: Yousty AG



Männerberufe



Frauenberufe



 Jungen  Mädchen

Quelle: Nahtstellenbarometer 2022



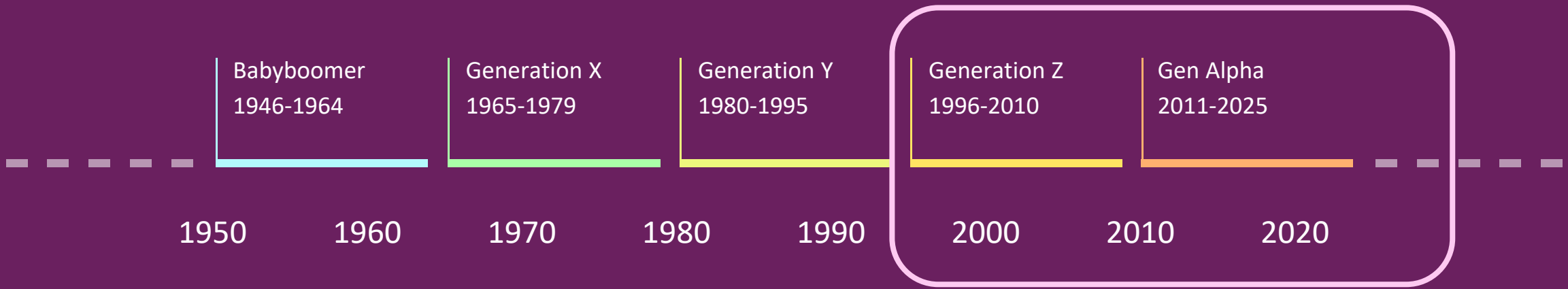
Young Talents

Young Talents in der Arbeitswelt





Young Talents



Gen Y

Millennial

1980–1995

35%

Anteil im Arbeitsmarkt

9/11
Terroranschläge
Tsunami

Facebook
Instagram

Gen Z

Zoomers

1995–2010

14%

Anteil im Arbeitsmarkt

Flüchtlingskrise
Klimawandel
Pandemie

Instagram
Snapchat
Tiktok

Gen Alpha

Gen α

2010–2025

0%

Anteil im Arbeitsmarkt

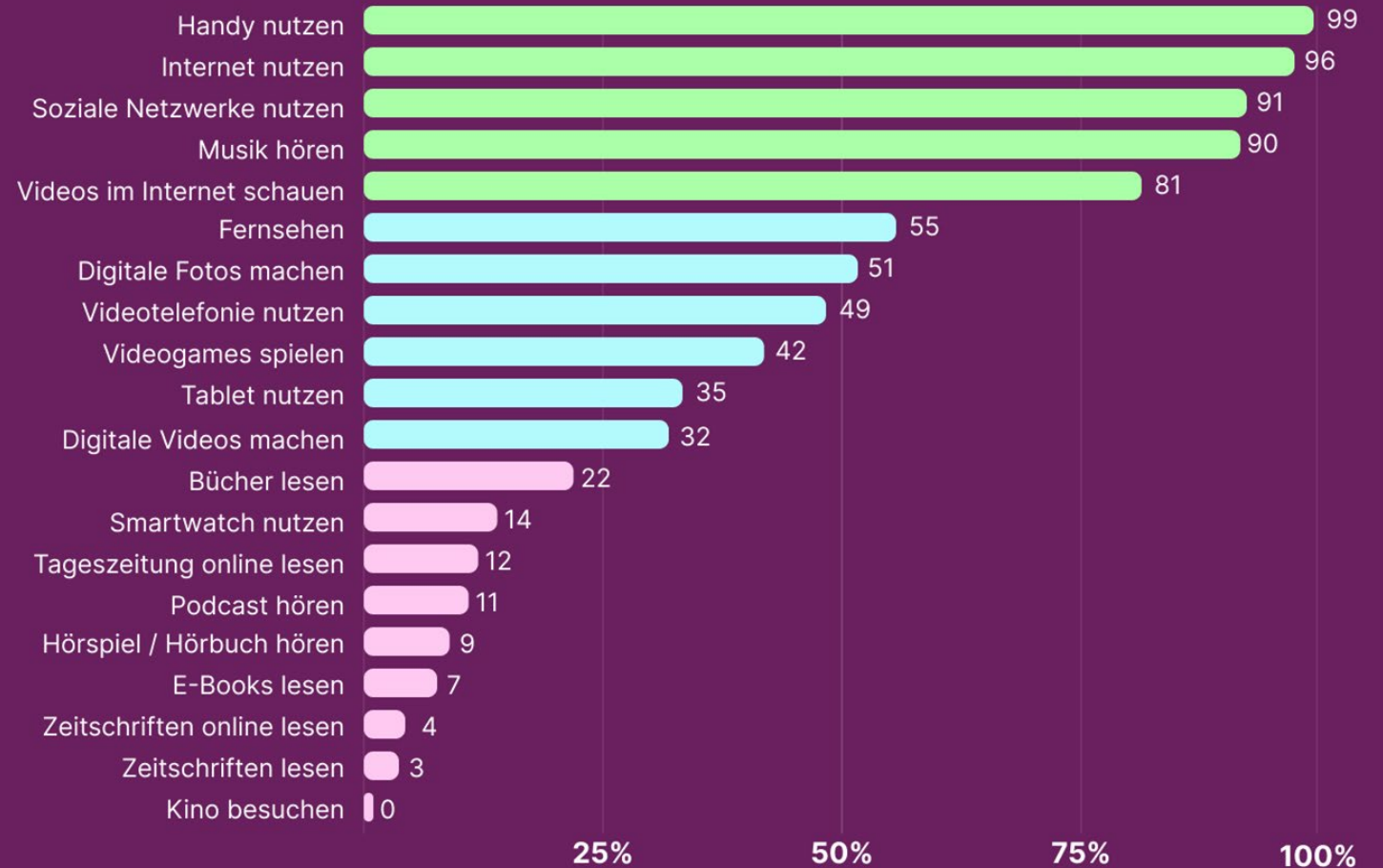
Pandemie
Ukraine-Krieg
Klimawandel

Tiktok
Youtube



Das Verhalten der Gen Z

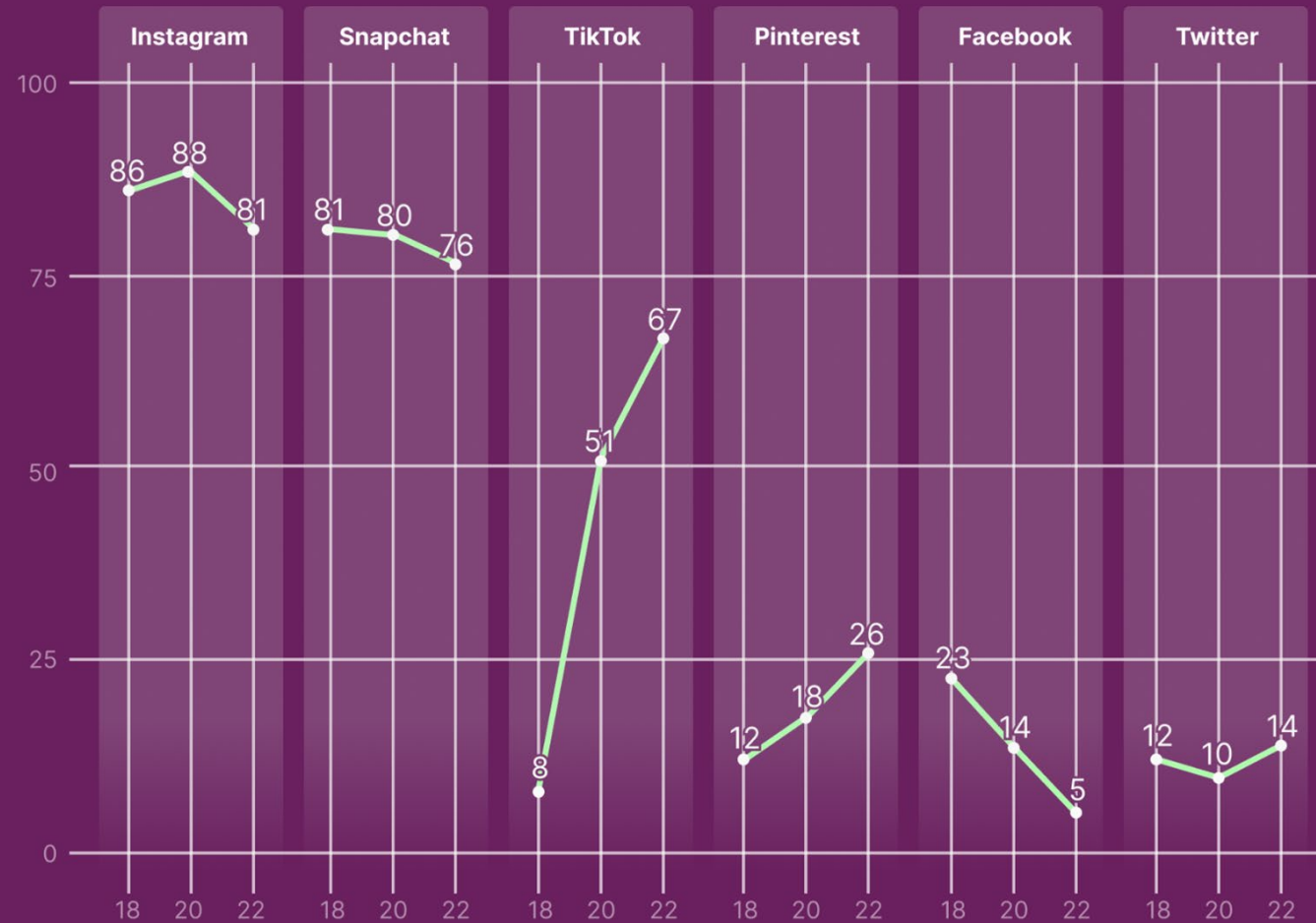
Tätigkeiten in den Medien
täglich/ mehrmals pro
Woche





Das Verhalten der Gen Z

Häufigkeit der Nutzung sozialer Netzwerke täglich/mehrmals pro Woche im Vergleich seit 2018





Young Talents

Effektive Ansprache von Young Talents

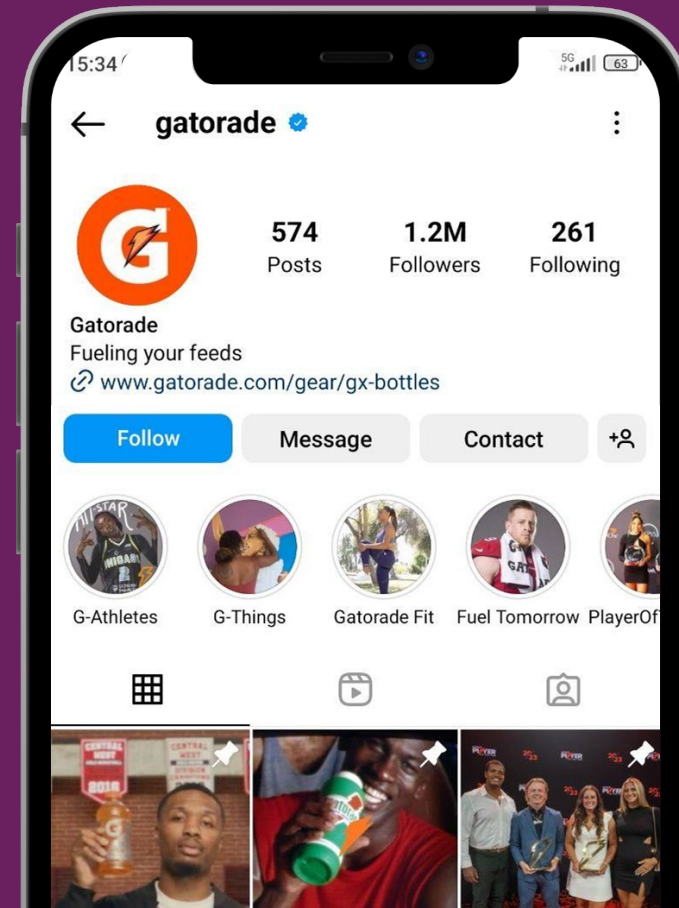
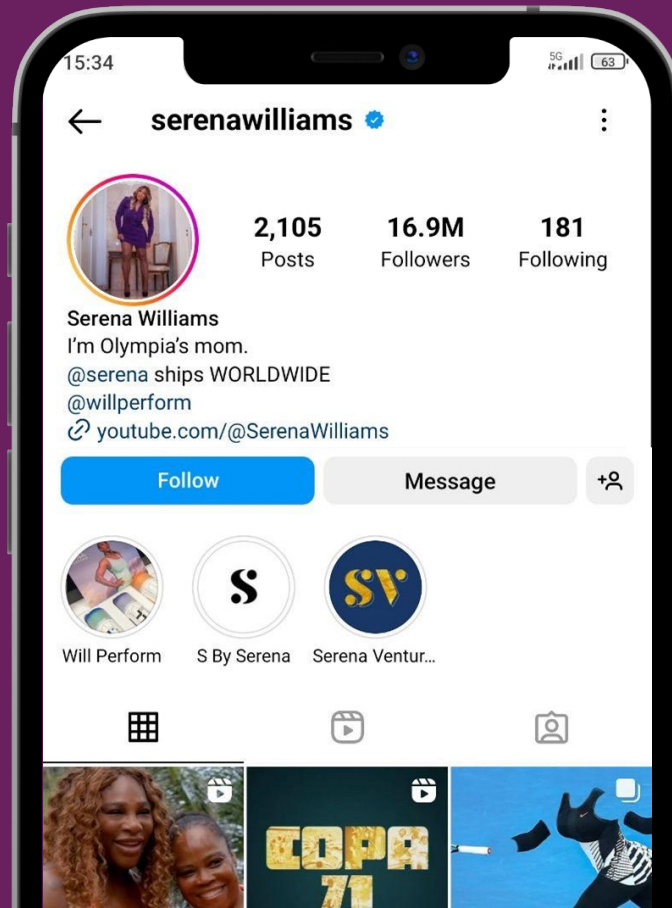




People follow people

Serena Williams
16.9M

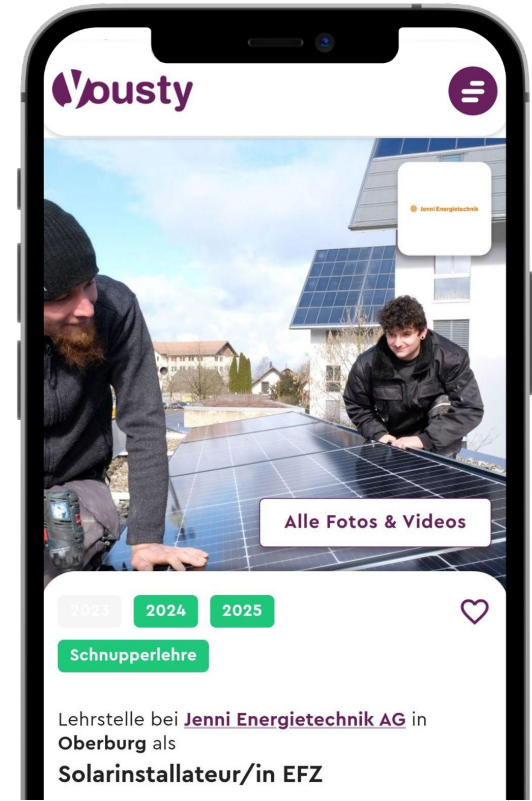
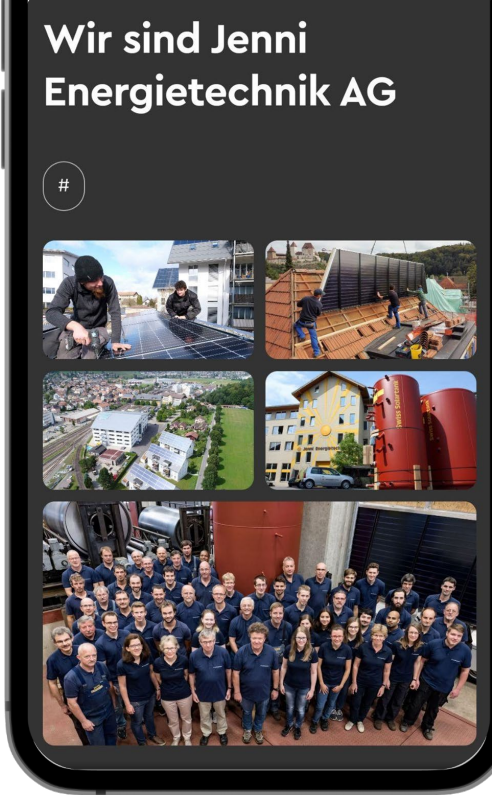
Gatorade
1.2M



Jugendliche als Botschafter:innen

Visuelle Inhalte und Menschen im Zentrum

- Einblicke in den Beruf
- Einblicke in den Lehrbetrieb
- Einblicke in das Team
- Lernende als Botschafter:innen auf Augenhöhe
- Mehr Jugendliche erreichen durch spannende und authentische Inhalte
- Mit Videos und Bildern überzeugen





Lena-Inserat

Übernahme von berufsberatung.ch

Yousty-Inserat

Perfektes Online-Schnuppern!

Lehrstelle bei **Elektro-Neuhaus AG** in **Bassersdorf** als **Elektroinstallateur/in EFZ**

2024 [Schnupperlehre](#) [Auf Lehrstelle bewerben](#) [Schnupperlehre anfragen](#)

Dieses Inserat haben wir am 06.09.2023 auf berufsberatung.ch gefunden. Letzte Aktualisierung: 15.09.2023
Darum wird Ihre Lehrstelle auf Yousty angezeigt.

Original Inserat [Ist das Ihr Unternehmen? Zukunft sichern! Nachhaltig & Effizient.](#) [Ausschreiben](#)

Lehrstellenbeschreibung

Wenn dich diese Lehrstelle bei Elektro-Neuhaus AG als Elektroinstallateur/in EFZ interessiert, dann bewirb dich noch heute.

Was macht ein/e Elektroinstallateur/in EFZ ?
Als Elektroinstallateur/in EFZ bist du auf der Baustelle oder in fertigen Gebäuden, in Wohn-, Arbeits- und Industrieanlagen für den Aufbau und den Unterhalt von elektrischen Installationen verantwortlich. Bei diesem Job sind Präzision, Geschick und Vielseitigkeit gefragt! Du bist der/die Fachmann/Frau für Licht, Gebäudeautomation und Photovoltaikanlagen. Du berätst Kund*innen, konfigurierst Software und stellst den fehlerfreien Betrieb sicher, erstellst, unterhältst und reparierst du elektrische Installationen in Gebäuden.

[Text von yousty.ch Berufsbild anzeigen](#)

Dein Arbeitsort
Poststrasse 2,
8303 Bassersdorf ZH

[Karte](#) [Berechne deinen Arbeitsweg](#)

Lehrstelle bei **Jenni Energietechnik AG** in **Oberburg** als **Solarinstallateur/in EFZ**

[Auf Lehrstelle bewerben](#) [Schnupperlehre anfragen](#)

[Ist das Ihr Unternehmen? Zukunft sichern! Nachhaltig & Effizient.](#)

2024 2025 [Schnupperlehre](#)

[Alle Fotos & Videos](#)

Lehrstellenbeschreibung

Wir bieten eine abwechslungsreiche und spannende Lehrstelle als Solarinstallateur/in EFZ. Wenn dieser handwerkliche Zukunftsberuf dich interessiert, dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen motivierte und begeisterte Talente!

Als Solarinstallateur installierst und reparierst du Photovoltaik- und Solarthermieanlagen. Du entdeckst die sonnige Schweiz von oben und leistest deinen Beitrag zur Energiewende! Bei diesem Beruf ist die Zusammenarbeit im Team wichtig. Nicht nur mit Solarinstallateuren und Solarmonteuren, sondern auch mit Handwerkern wie zum Beispiel Spengler oder Dachdecker.

Haben wir dein Interesse geweckt? Bewirb dich noch heute bei Simon Cassani!

Passt der Beruf?

Diese Funktion ist nur mit einem Profil verfügbar... [Login/Registrieren](#)

Insider

[Bewirb dich noch heute bei Simon Cassani!](#)

Voraussetzungen für diesen Beruf

- abgeschlossene Volksschule

8x mehr
Bewerbungen



2.5x

mit Bewegung verhalten

Durchschnitt Profile mit Videos als Profile
ohne Videos.



Mit Videos und Bildern überzeugen



Beispielvideo
Schaue mich an!



Galerie

Visuelle Inhalte im Zentrum und bietet das beste Online-Schnupper-Erlebnis für Jugendliche

Reason Why

- Einblicke in den Beruf
- Einblick in den Lehrbetrieb
- Lernende als Botschafter:innen auf Augenhöhe
- Mehr Jugendliche erreichen durch spannende und authentische Inhalte

Inside Berufs- bildung

Höre doch mal in unseren
spannenden Podcast rein

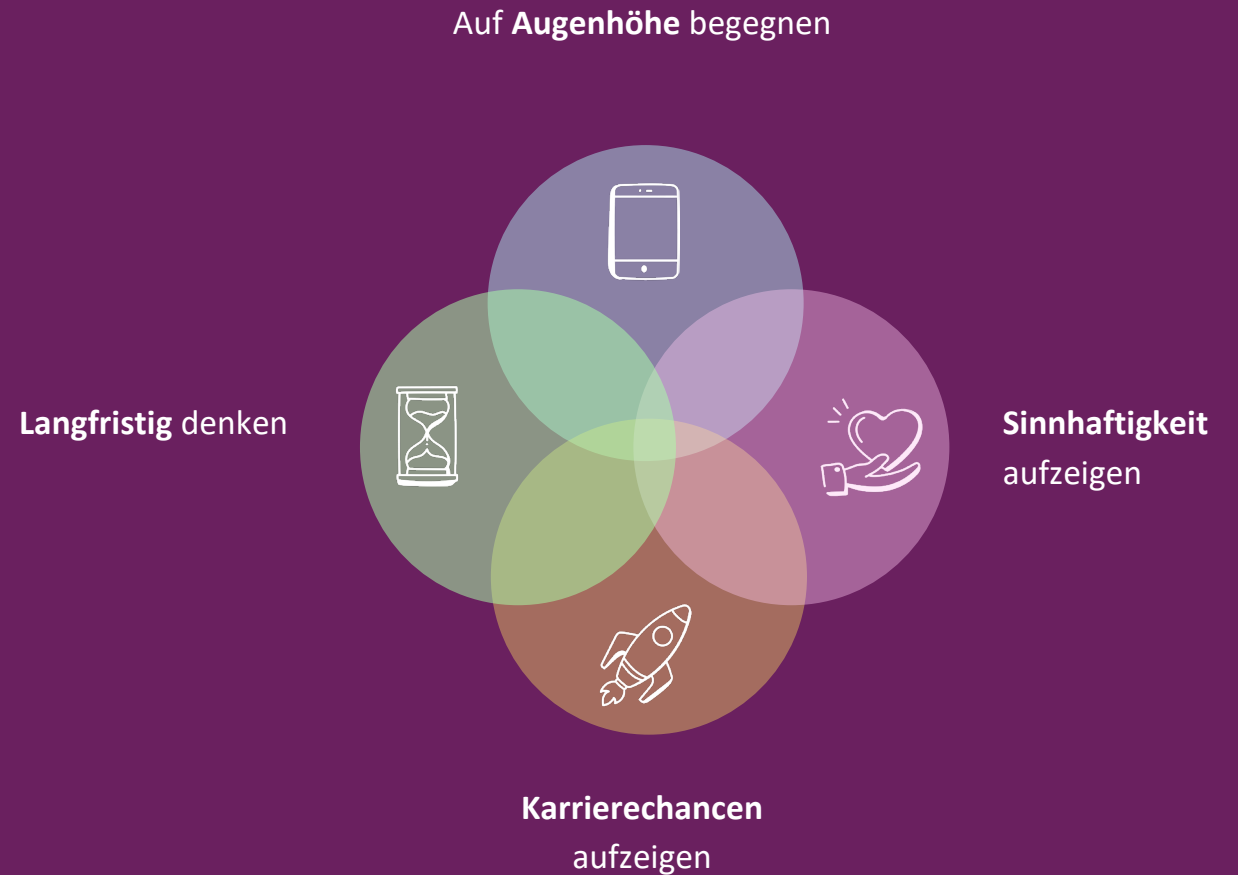


«Wir müssen den
Schweizerischen Weg
wiederbeleben: Den Weg vom
Lernenden zum CEO.»

Mathias Binswanger



Ohne Nachwuchs gibt es keine Zukunft



Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit 



Melandia Schnetzler

Customer Success Managerin
#lehrbetriebe #passionberufsbildung
#perfectmatch

079 912 17 53

melandia.schnetzler@yousty.ch



Eure Ansprechpersonen



Marc Purtschert
Berufsverbände & Bildung
#karrieren #dreams #passion

079 300 79 44
marc.purtschert@yousty.ch



Domenica Mauch
Geschäftsführerin
#youngtalents #passion
#perfectmatch

079 777 83 81
domenica.mauch@yousty.ch

Fragen?





Lernende finden über Schulen und
Berufsinformationszentren

Michèle Ofri, Berufsmarketing Swissolar

Angebote BIZ

- Beratungen erste Berufswahl
- Beratungsstelle Lehrer für Berufsorientierungsunterricht
- Stellensuche und Bewerbung
- Informationen für Migrant:innen
- Veranstaltungen
- «[Workshops für Jugendliche](#)» (Bern)
- Infothek (→ Solarinstallateur:in in Publikationen oft noch nicht erwähnt (!!)) – wird erst nach Bildungserlass in Auftrag gegeben)
- BIZ sind und werden über die Solarlehren fortlaufend instruiert.

Anhand der neun Interessenfelder interessante Berufe entdecken



Bild: [e-BIZ](#) St. Gallen

Berufsinformationszentrum (BIZ) in der Nähe finden

<https://adresses.sdbb.ch/index.php>

- Erweiterte Suche
- Kanton, Ort eingeben
- Typ «Allgemeine Berufsberatungsstellen»

Oder über:

<https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/8242>

The screenshot shows the SDBB | CSFO website interface. At the top left, there is a logo with a compass icon and the text 'SDBB | CSFO'. To the right of the logo, the text 'D | F | I' is visible. Below the logo, there is a vertical navigation menu with three items: 'STARTSEITE', 'Einfache Suche', and 'Erweiterte Suche'. The 'Erweiterte Suche' item is highlighted. To the right of the menu, there is a search form titled 'Erweiterte Suche'. The form contains the following fields: 'VOLLTEXT' (text input), 'NAME' (text input), 'ORT' (text input), 'KANTON' (dropdown menu with a '-' symbol and a downward arrow), and 'TYP' (dropdown menu with 'Allgemeine Berufsberatungsstellen' selected and a downward arrow). Below the 'TYP' field is a 'SUCHEN' button. Below the search form, the text 'Allgemeine Berufsberatungsstellen' is displayed, followed by '100 Treffer'.

Berufsbesichtigungen: BIZ vermittelt Schulklassen / Schüler:innen

- «**Berufsbesichtigung**» veröffentlichen und Unterstützung bei Organisation von Schulklassen (unten das Angebot aus dem [Aargau](#). Zur Angebotsseite von [Zürich](#))
 - Mittwochnachmittag
 - Schüler:innen oder ganze Schulklassen der 2. Oberstufe
 - Berufslehren vorstellen, eigene Firma als Lehrbetrieb vorstellen, Fragen beantworten, kleine Praxis-Workshops durchführen.

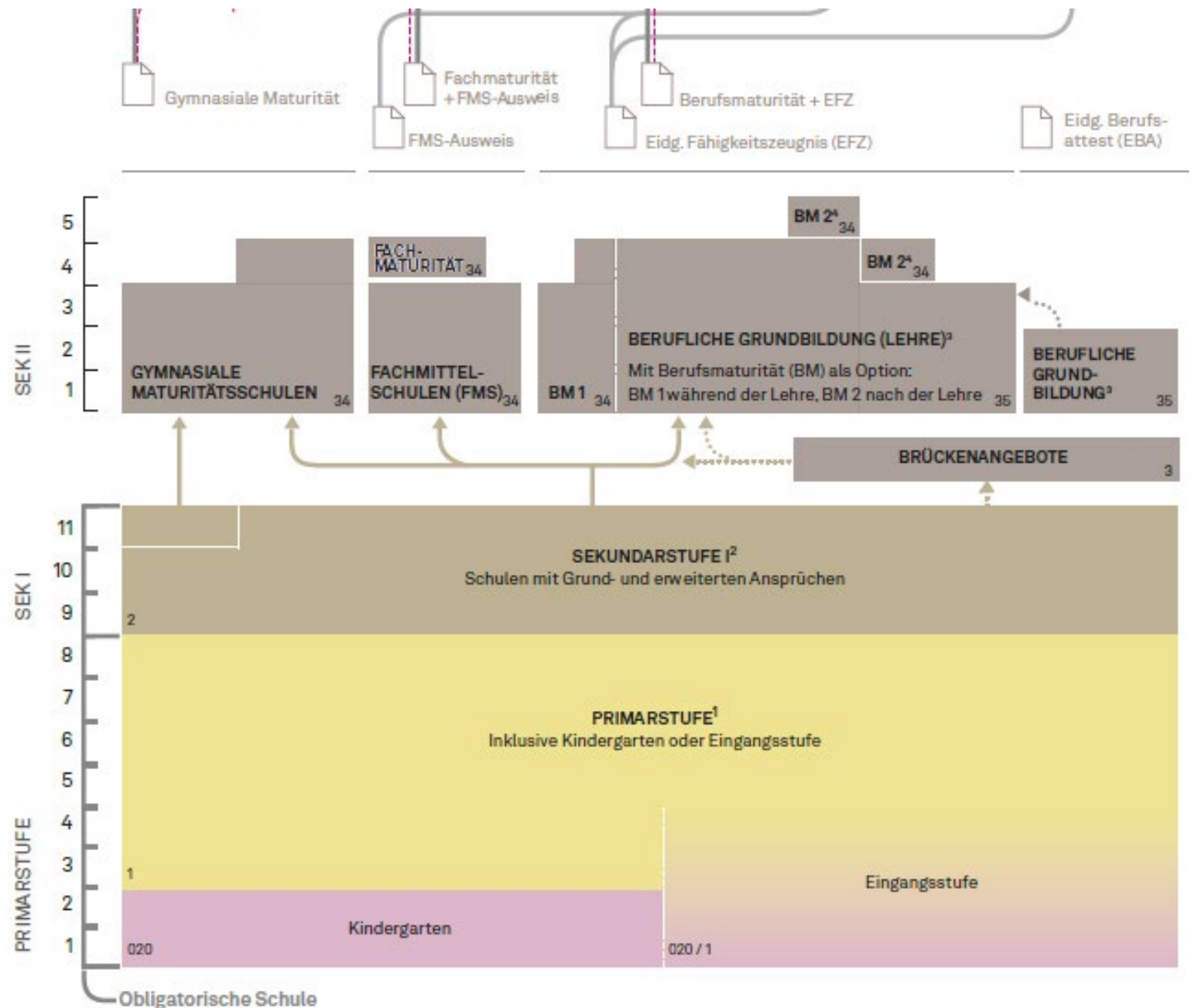
Für interessierte Betriebe

Möchten Sie und Ihr Betrieb Jugendlichen einen beruflichen Einblick gewähren? Wir publizieren für Sie Ihre Veranstaltung auf [berufsberatung.ch](#). Bitte senden Sie uns eine **E-Mail** mit folgenden Angaben: Firma, Kontakt (Telefon / E-Mail) und Link zu Ihrer Veranstaltung.

Bildungssystem

Die Sekundarstufe I (7., 8. und 9. Schuljahr) fördert die Entwicklung und die Persönlichkeitsbildung der Jugendlichen und ermuntert sie zu lebenslangem Lernen. (...) Zudem bereitet sie auf die Sekundarstufe II vor. [EDK, Bildungssystem Schweiz](#)

Bild: [EDK CIDP CDPE CDEP, November 2022, Grafik Bildungssystem](#)



Berufliche Orientierung in der Schule

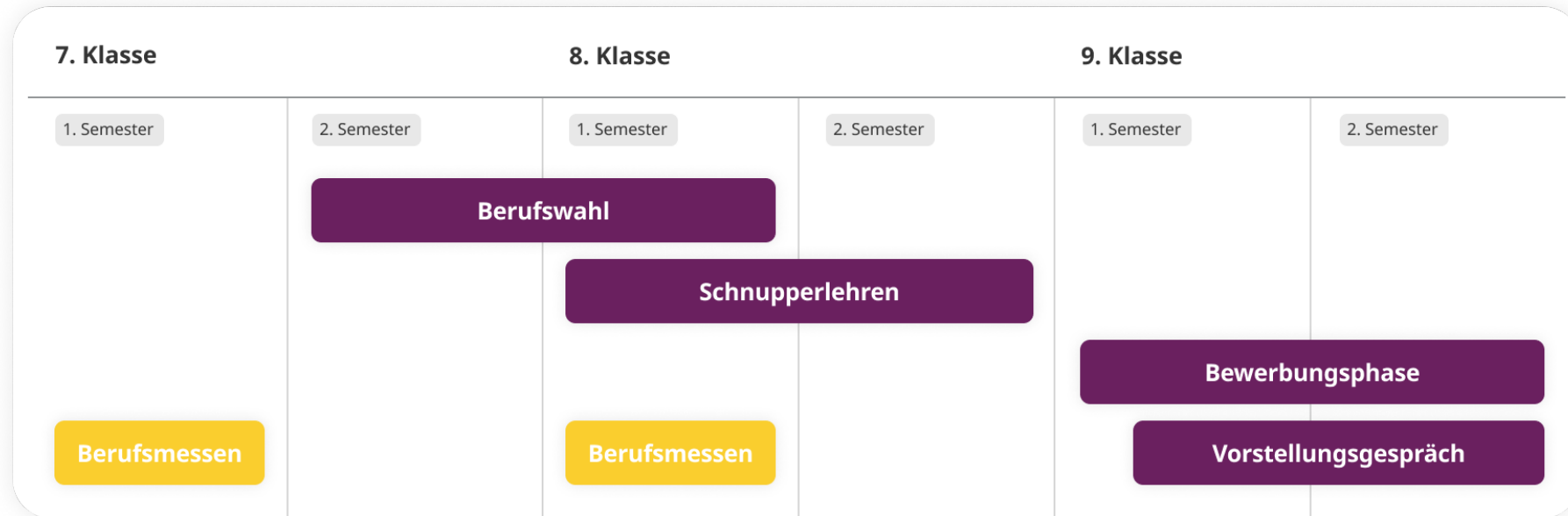


Bild: Yousty

«Die Berufliche Orientierung stellt auf der **Sekundarstufe I ein zentrales Thema dar**: Parallel zur schulischen Vorbereitung des Übergangs in eine nachobligatorische Ausbildung erarbeiten die Jugendlichen die **Voraussetzungen für die Wahl ihres zukünftigen Bildungs- und Berufszieles**. Ziel ist, dass alle Jugendlichen fähig sind, einen bewussten Entscheidung für ihre Anschlusslösung auf der Sekundarstufe II zu fällen. Der **Unterricht in der Beruflichen Orientierung berücksichtigt dabei die individuelle Situation der Schülerinnen und Schüler** und passt das Angebot entsprechend an»
Berufswahlkonzept Schule Waidhalde, Stadt Zürich

Gesprächsnotiz 30.01.2023, Klassenlehrerin aus Uster

- In der 2. Sek eine Lektion pro Woche Berufsorientierungsunterricht. 40 Lektionen insgesamt. In der 3. machen sie keinen Unterricht zur Berufswahl.
 - 13- und 14-Jährige: zu Beginn des Schuljahres startet die Berufswahl
 - Anfang November «Projekttag» zum Beruf. Berufsleute werden eingeladen. Berufsbildner kommen zusammen mit Lernenden. Schüler können dann wählen, welche Berufe sie interessieren.
 - Im Januar führt das BIZ «Berufsbesichtigungen» durch. Besichtigung bei Betrieb, 1/2 Tag. Einblick in den Betrieb. Der Betrieb meldet dem BIZ, wie viele Schüler er aufnehmen kann.
- Sie ist immer offen für Vorträge von Firmen.
 - Unterricht «Natur und Technik» – Photovoltaik erklären wäre sehr spannend!
 - Z. B. einen Spezialtag gestalten – wie funktioniert ein Solarmodul?
- Was nicht so viel bringt: Flyer-Überschwemmung.

→ Kontakte zu Schulleiter:innen oder Lehrpersonen knüpfen, um den Beruf direkt an der Schule zu präsentieren

Weitere Berufswahl-Organisationen

- Faire Chancen auf dem Arbeitsmarkt und Lehrverbund für Betriebe, die nicht alleine ausbilden können, z. B. [bvz Berufslehr-Verbund Zürich](#)
- Integrationskurse zur Vorbereitung auf eine Berufslehre, z. B. [Integrationskurs Thurgau](#)
- Integrationsjahr für fremdsprachige Jugendliche und junge Erwachsene, z. B. [Solothurn](#)
- «Zwischenjahr», «Brückenangebote», «Motivationssemester» vermitteln Schüler:innen, z. B. [Appenzell](#)
[Ausserrhoden](#)



Quelle: [AOZ Trampolin Basic, Stadt Zürich](#)

Jetzt Initiative ergreifen!

- Ausschreibung offener Lehrstellen auf Website, Social Media, Newsletter, Stellenplattformen für Jugendliche und mit Bildungsbewilligung im LENA (kantonal unterschiedliche Seiten)
- Kurzbeschreibung Lehre auf der eigenen Webseite, z. B. [Elektrizitätswerk Obwalden](#)
- Schnupperlehren durchführen, ca. 3 Tage: Tätigkeiten, Unternehmen und Team zeigen
- Tag der offenen Tür: Eltern und Jugendliche auf Lehre und Betrieb aufmerksam machen
- Mitarbeiter:innen als Botschafter:innen: sie können ihren Bekanntenkreis über die Solarlehre informieren
- Mund-zu-Mund, regionale Gewerbeausstellungen



Dü bisch iischi Züekunft!

Wir suchen Lernende als
Solarinstallateur/in EFZ (3 Jahre)
Solarmonteur/in EBA (2 Jahre)

Du willst eine Lehre im Bereich erneuerbare Energien starten? Mit den neuen Ausbildungen in der Solarbranche hast du die Möglichkeit, aktiv deinen Beitrag für eine nachhaltige Zukunft zu leisten. Es erwarten dich viele Möglichkeiten in einem Berufsfeld mit Potential.

Noch Fragen oder Interesse an einer Schnupperlehre? Mehr Informationen unter: lehre.gattlen.ch

Kontakt
Iwan Bürcher: iwan.buercher@gattlen.ch

[facebook.com/www.gattlen.ch](https://www.facebook.com/www.gattlen.ch)
[instagram.com/gattlengebaeudetechnik](https://www.instagram.com/gattlengebaeudetechnik)

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG Wehreyering 45, 3930 Visp
027 946 41 00, info@gattlen.ch, www.gattlen.ch

KONTAKTFORMULAR

Bild: [Gattlen Gebäudetechnik](#)

Fragen?





Hilfsmittel von Swissolar
Michèle Ofri, Berufsmarketing Swissolar

Hilfsmittel Swissolar - Übersicht

Hilfsmittel

- Insetevorlagen (de/fr/it)
- Blachenvorlagen (de/fr/it)
- Fotos zur freien Verwendung
- Autosticker (de)
- Flyer (de/fr/it)

Bitte bei Andrea Isler bestellen,
isler@swissolar.ch

Weitere Vorlagen, Checklisten und Material werden diesen Herbst erarbeitet.



Autosticker (solange der Vorrat reicht)
schwarz auf weissem Hintergrund,
145 mm x 420 mm

Inseratevorlagen

Diese Sujets gibt es auch

- mit QR-Code
- mit weissem Balken für weitere Elemente
- im Querformat

Inserate A4

Version 1



Version 2 mit QR-Code



Baustellenblache



LERNE SOLAR-
INSTALLATEUR:IN

DEINE ZUKUNFT
IST SOLAR

Jetzt schnuppern und den Beruf kennenlernen!
solarlehre.ch

SOLARMARKT
Kompetenz und Komponenten.

Diese Sujets (wie Inserate) gibt es auch mit Balken.

Flyer (de/fr/it)

LERNE SOLAR-
INSTALLATEUR:IN



DEINE
ZUKUNFT
IST SOLAR

WERDE TEIL DER ENERGIEWENDE

Erneuerbare Energien sind unverzichtbar. Für die nachhaltige Entwicklung unserer Stromversorgung sind Veränderungen nötig, ebenso wie neue Berufe. Werde Solarinstallateur:in EFZ oder Solarmonteur:in EBA und baue Solarkraftwerke auf Dächern und an Fassaden und Sorge damit für nachhaltigen Strom in Häusern und Betrieben.

Die Arbeit im Freien, die Zusammenarbeit im Team und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten in einer wachsenden Branche mit Jobgarantie bieten einen spannenden Start in die Berufswelt. Gehen wir es gemeinsam an!

DEIN PLUS FÜR DIE ENERGIEWENDE

- Du lernst neue Technologien kennen
- Du machst etwas Sinnvolles
- Du trainierst den Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- Du wirst ein Teamplayer und arbeitest draussen

WAS AUF DICH WARTET

Den Beruf erlernst du in einem Elektrizitätsunternehmen, einer Solarinstallationsfirma oder einem anderen Unternehmen der Solarbranche. Die Berufsfachschule und die überbetrieblichen Kurse besuchst du im Bildungszentrum Polybau.



WAS DU MITBRINGST

- ✓ Interesse an neuen Technologien
- ✓ Motivation und körperliche Fitness
- ✓ Du bist trittsicher auf dem Dach
- ✓ Interesse an Mathematik und Elektrizität

DEIN LOHN IN DER LEHRE*

900 CHF

1. Lehrjahr

1100 CHF

2. Lehrjahr

1300 CHF

3. Lehrjahr

WAS DIE ZUKUNFT BRINGT

Nach deinem Abschluss als Solarinstallateur:in mit eidg. Fähigkeitszeugnis EFZ stehen dir viele Türen offen. Möglich sind Solarplanungskurse, Berufsprüfungen, ein Diplom an einer höheren Fachschule sowie die Berufsmatura mit anschliessendem Studium an der Fachhochschule. Die Solarbranche entwickelt sich stetig weiter – und somit auch deine Möglichkeiten. Gestalte die neuen Technologien und Anwendungen aktiv mit und werde Teil der Energiewende!

*Lohnempfehlung von Swissolar



solarlehre.ch

TRESOLAR HEIZPLAN BKW
SOLARMARKT TRITEC WIRSLIN

Swissolar
Neugasse 6
8005 Zürich

AR
L'Association
de l'énergie solaire
professionnelle
de l'Association

Swissolar.ch/berufsbildung

Home / Angebot / Bildung / Berufsbildung

Neue Berufslehren in der Solarbranche

Im Schuljahr 2024/25 starten die neuen Berufslehren in der Solarbranche. Die beiden Berufe Solarinstallateur:in EFZ und Solarmonteur:in EBA werden in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Polybau entwickelt und in das Berufsfeld Gebäudehülle integriert.

Solarlehre.ch ist die Website für Schüler:innen, Eltern, Berufsberater:innen und weitere Interessierte der Solarlehren. Zusätzlich zu den Informationen über die Lehren finden Sie die von Swissolar geführte Liste künftiger **Ausbildungsbetriebe**, die bereits Schnupperlehren durchführen.

Ausbildungsbetriebe informieren sich im Folgenden über die neuen Berufe: Hier finden Sie alles von der Ausbildungsbewilligung über die Anschlussbewilligung bis zu den Kosten und Eckdaten.

- Berufsbild
- offizielle Dokumente
- Vorlagen
- Checklisten



Solarinstallateur:in EFZ

Solarinstallateur:innen EFZ montieren, installieren und reparieren elektrische Solaranlagen auf Gebäuden. Hier finden Sie alle Informationen zur neu geschaffenen 3-jährigen Lehre.

Mehr Informationen →

Solarmonteur:in EBA

Solarmonteur:innen EBA montieren elektrische Solaranlagen auf Gebäuden. Hier finden Sie alle Informationen zur neu geschaffenen 2-jährigen Lehre.

Mehr Informationen →

Eckdaten der Ausbildung

Hier finden Sie eine Übersichtliche Aufstellung zu Dauer, Standorte, Kosten, etc.

Mehr Informationen →

Lehrbetrieb werden

Wollen Sie Lehrbetrieb werden? Hier finden Sie die notwendigen Informationen.

Mehr Informationen →

Diese Unternehmen bieten ab Herbst 2024 Lehrstellen als Solarinstallateur:in EFZ oder Solarmonteur:in EBA an

Liste der Lehrbetriebe Solarlehre



Schnupperlehren

Schnupperlehrstellen können ab 1. August 2023 auf berufsberatung.ch ausgeschrieben werden.

Mehr Informationen →

Lehrstellen

Lehrstellen können ab 1. Oktober 2023 ausgeschrieben werden (Infos dazu folgen).

Mehr Informationen →

Stand 20.08.: Über 30 000 Nutzer:innen auf der Website, über 800 definierte Conversions
(dazu zählen: Klicks auf URL der Unternehmen, Klick auf Telefonnummer, Klick auf Mail oder Klick auf Whatsapp)



LEHRSTELLEN

Klicke den Lehrbetrieb deiner Wahl an und erkundige dich nach einer Schnupperlehre oder informiere dich über eine Lehrstelle ab August 2024.

Ort ^ Kanton + Kontakt ▾

Aarberg Bern (BE) tritec-winsun AG
www.tritec-winsun.ch

STORIES

Eine Branche mit vielen spannenden Aspekten. Die Solarenergie schreibt Geschichten.

Lehre mit Berufsmatura – was muss ich wissen?



Schneller in die Zukunft



Wie weiter nach deiner Lehre?



Solarinstallateur:in EFZ

- 3-jährige Lehre
- Montiert, installiert und wartet elektrische Solaranlagen
- Koordiniert die Arbeit mit anderen Handwerkern, wartet Anlagen, behebt Störungen
- 45 Schultage pro Jahr

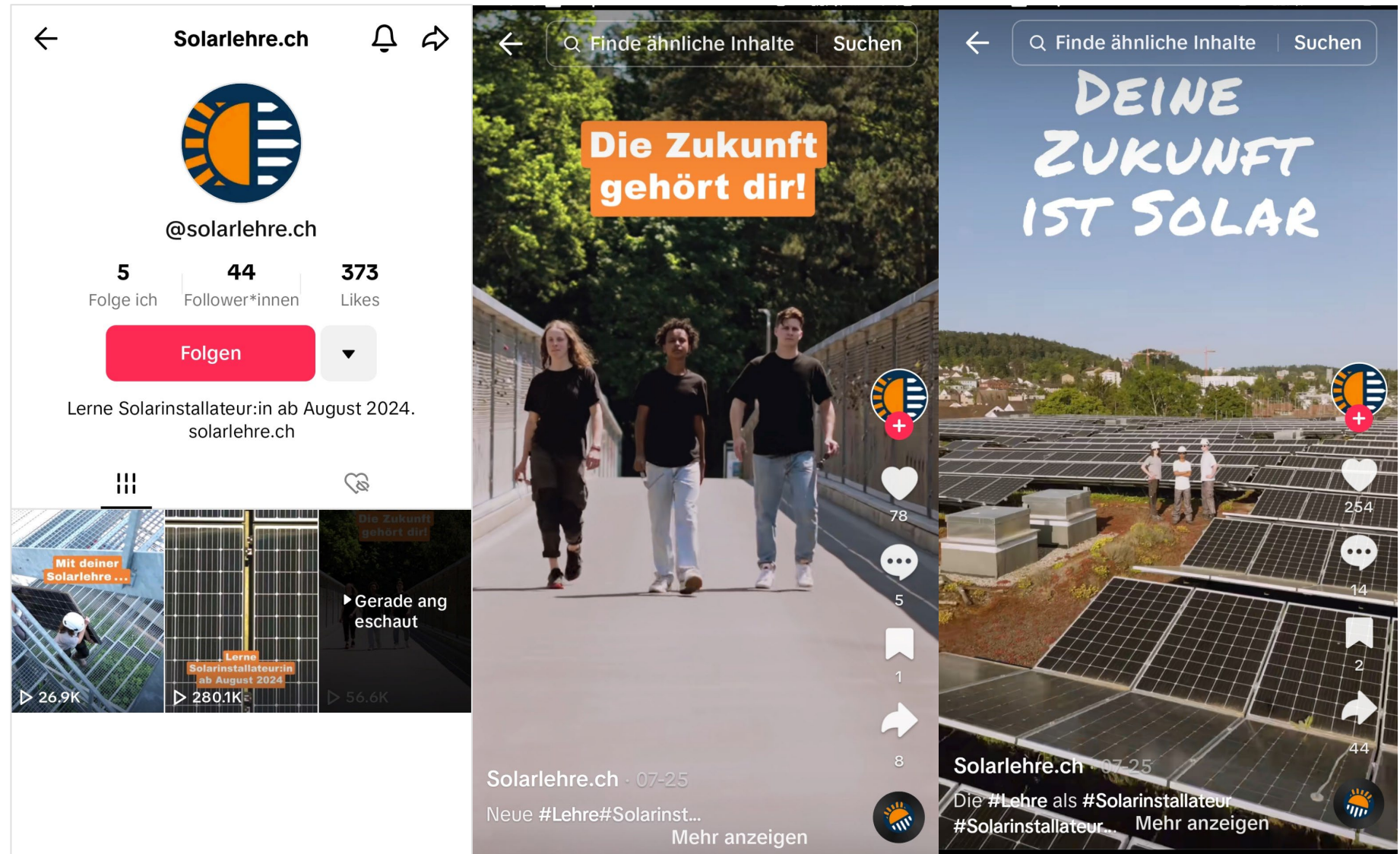
Solarmonteur:in EBA

- 2-jährige Lehre
- Montiert Solaranlagen
- Baut Anlagen zurück
- 45 Schultage pro Jahr

Social-Media-Kampagne

#Solarlehre

- Tiktok
- Snapchat
- Youtube
- Facebook
- Instagram



Ausbildungsbetriebe für Medienarbeit gesucht

In einem Jahr startet die neue Solarlehre. 200 Lehrstellen zu besetzen, ist eine Herausforderung. Sie und Ihr Unternehmen können helfen, die Berufslehre in Ihrer Region bekannt zu machen.

Die Medien sind interessiert an Gesprächen mit Betriebsleitern, Schnupperstiften oder auch Quereinsteiger:innen. Wir stellen die Medienkontakte her und koordinieren die Beiträge.

Machen Sie mit? Dann melden Sie sich bei media@solarlehre.ch

Rechts: Artikel im „Bund“, 30.08. August, Bern, mit einem Schnupperstift von [Beosolar AG](#).

Der Bund – Mittwoch, 30. August 2023



Loris Steiner möchte Solarinstallateur werden. Ihm wurde gesagt, das sei ein Beruf mit Zukunft. Foto: Raphael Wenz

Lernende für die Berufe der Zukunft gesucht

Lehrstellen im Kanton Bern Solarinstallateur oder Entwicklern digitales Business: Das sind nur zwei Beispiele für neue Berufe. Die Anforderungen sind gross.

Sarah Duser

«Etwa zwei Drittel der Betriebe, die heutige Berufsausschreibungen erhalten werden, gibt es derzeit noch gar nicht oder zumindest nicht in dieser Form.» Das sagt Michael Rueda, Geschäftsführer des Lehrstellenrats. Er engagiert sich dafür, dass Lehrberufe und das duale Bildungssystem in der Schweiz attraktiv bleiben.

Bereits in den letzten Jahren sind viele neue Berufe entstanden, sie wandeln sich, wie auch die Gesellschaft sich wandelt. Vor wenigen Wochen ist der Lehr-

beruf für die Elektrotechnik, Kontroll- und Instandhaltung im Solarbereich entstanden. Zu den bereits ausgebildeten rund 10'000 Fachkräften werden bis 2035 etwa weitere 10'000 gesucht, sagt Michèle Oeri, Verantwortliche für Berufsmarketing und die Verbändekommunikation beim Branchenverband Swissolar.

Wiele Dachdecker, Zimmerleute und andere verwandte Berufe schulle Ben Späker, Inhaber der Firma Beosolar aus Spiez, zu Solarinstallateuren um. «Das war jedoch mit schwierig, denn sie sind sich gegenseitig Arbeit ge-

richt für die Elektrotechnik, kontrollieren, ob die Solarpaneele auch wirklich Strom an den Energiespeicher liefern, und wird später in seiner Lehre die ganze Anlage auf dem Dach planen.

«Es ist eine anspruchsvolle Lehre», sagt Ben Späker, Inhaber der Firma Beosolar. Eine Elektrotechnikausbildung verknüpft mit einer Dachdeckerlehre, so ungefähr liess man den Beruf beschreiben. Gute Mathematikkenntnisse seien von Vorteil, sonst überlasse die Anlage schliessenfalls auf einer Seite des Dachs. «Da muss alles stimmen, sonst gibt es am Schluss nicht auf.»

Ein neuer Beruf, der in diesem Jahr eingeführt wurde, ist Entwickler/-in digitales Business IKT. Im Kanton Bern ist er mit 23 neuen Lehrverhältnissen gestartet, für das nächste Lehrjahr 2024 sind gemäss Berner Bildungsdirektion bereits 31 Lehrstellen ausgeschrieben.

Neue Berufsbilder brauchen Werbung

Die IKT haben für das Lehrjahr mit Start August 2023 zwei IKT-Verhältnisse erhalten. «Der Lehrberuf ist noch sehr neu, doch wir

Customer Experience, Supply Chain Management oder Qualitätssicherung.

Solche neuen Lehrverhältnisse sind bei Arbeitgeber:innen und -gebern sehr gefragt. Doch um sie bekannter zu machen, müssen Branchenverbände und Firmen zuerst darauf hinweisen. Neuen Berufe an die Jugendlichen zu tragen, sei aufwendig, sagt Rueda vom Lehrstellenrat. Oftmals müssen Branchenverbände gross angelegte Kampagnen finanzieren, um das Berufsbild erst einmal bekannt zu machen.

Das kann auch Ben Späker von

Fragen?

Welche Hilfsmittel sollten möglichst bald zur Verfügung stehen?
(Mündliche Wortmeldungen, Auflistungen im Chat
oder gerne an ofri@swissolar.ch)

Sind Sie an einem **Sponsoring der Swissolar-Kampagne**
interessiert? Gegenleistungen: Logo-Präsenz, PR, Blogbeitrag
auf solarlehre.ch. ofri@swissolar.ch



Einblick Schnupperlehre

Angela Deutinger
Leitung Kommunikation | People & Culture

MSc in Applied Psychology



Rahmenbedingungen

Rahmenbedingungen

+ Vorbereitung: Termine

- + **Objekt:** Flachdach (Kt. Zug: Kein Schrägdach)
- + **Dauer:** mind. 3 Tage
- + **Jugendliche** | CV/ Telefonat/ Austausch Schule, Eltern/ Schnupperbericht
- + **ASP** | Wann/ bei wem melden? (Kontaktdaten); interne Betreuungspersonen
- + **Kleidung/ Verpflegung**

+ Vorbereitung: Ausrüstung

- + **Werkzeugtaschen, PSA** (Helm, Schutzbrille Handschuhe...)
- + **T-Shirt** (Start) + **Give-Away** (Schluss)

+ Verantwortliche Betreuungspersonen

- + **Briefing zu Sicherheits-Regeln, Präventionsthemen, Bildungsplan** (Anhang 2, z. B. keine Hubarbeitsbühne)
- + **Arbeitszeiten + Programm**
- + **Bericht** «Verhalten auf Baustelle»



Programm Schnupper-Tage

Programm

+ Begrüssung + Orientierung

- + Vorstellen ASP, Team, Regeln
- + Programm (inkl. Basics Anlagentypen, Arbeitsweise), Bericht, Tagebuch
- + Werkzeug & Werkstatt
- + Stopp-Ausweis (SUVA)
- + Lebenswichtige Regeln (SUVA, electro suisse)
- + Hebe richtig – trage richtig (SUVA)
- + Flyer Swissolar

Info-Dossier

+ Konkrete Tätigkeiten

zuschauen	mithelfen	selber machen
Meetings/ Besprechungen/ Jahresplanung	Stundenrapporte	UK-Montage: Tragen/ zusammen- schrauben/ einmessen/ ausrichten
	AVOR	Trockenübung: Stecker pressen
	Planlesen/-interpretieren	Material ein-/ausladen/ entsorgen
Inbetriebnahme	Installation WR/ Batterien: Messen/ Kanalmontage/ Kabel in Kanälen verlegen/ bohren	Verkabelung fixieren/ hochbinden
	Module ausrichten/ festschrauben	
	Kanalmontage (Leitungsführung)	

+ Eignungsabklärung (Anlehnung an Polybau)



Programm

- + Begrüssung + Orientierung
 - + Vorstellen ASP, Team, Regeln
 - + Programm (inkl. Basics Anlagetypen, Arbeitsweise), Bericht, Tagebuch
 - + Werkzeug & Werkstatt
 - + Stopp-Ausweis (SUVA)
 - + Lebenswichtige Regeln (SUVA, electro suisse)
 - + Hebe richtig – trage richtig (SUVA)
 - + Flyer Swissolar
- + Konkrete Tätigkeiten
- + **Eignungsabklärung** (Anlehnung an Polybau)
 - + Reflexion der Schnuppertage
 - + Reflexion zum Beruf
 - Fragen: Was fasziniert/ warum Berufslehre/ Interessen + Träume/ dreckige Hände + frische Luft
 - + Aufgaben
 - Auswahl Aufgaben: 1/2/4/5; Seite 8/9
 - + Rückmeldungen (Verhalten auf Baustelle)
 - Bericht (schriftlich, intern) pro Tag; Schnupperbericht; Besprechung als Abschluss

Beurteilung des Gesprächs

	++	+	+/-	-	--
Ist der Kandidat kommunikativ?					
Kann sich der Kandidat gut ausdrücken?					
Geht der Kandidat auf meine Fragen ein?					
Zeigt sich der Kandidat interessiert?					
Zeigt sich der Kandidat motiviert?					

Bemerkungen



Unterlagen

Unterlagen: Eignungsabklärung

Eignungsabklärung

Es zeigt sich, dass für den beruflichen Erfolg fachliche Kompetenzen alleine längst nicht mehr genügen. Heute entscheiden soziale, methodische und kommunikative Kompetenzen über den Erfolg am Markt. Deshalb lohnt es sich, einen angehenden Lernenden ganzheitlich zu betrachten - mit "Herz, Hand und Kopf".

Im Sinne einer Praxis-Hilfe möchten wir Ihnen eine Möglichkeit aufzeigen, wie Sie sich in ca. drei Stunden ein angemessenes Bild über die fachlichen, sozialen, methodischen und kommunikativen Grundanlagen des Lehrinteressenten machen können. Diese Eignungsabklärung besteht aus fünf Modulen zu je einer halben Stunde. Diese können einzeln oder kombiniert durchgeführt werden. Es bleibt selbstverständlich dem Ausbildungsbetrieb überlassen, ob er nur einzelne Module oder sämtliche nachfolgende Module verwenden möchte.



1. Persönliches Gespräch [0.5h]

(Berufswahl, Zugang Beruf, persönliche Einstellung, Motivation, Ziel, familiäres Umfeld ...)

2. Aufsatz [0.5h]

(familiäres und soziales Umfeld, Elternhaus, Geschichte, Biographie ...)

3. Rechnen / Geometrie [0.5h]

(rechnerisches Rüstzeug, Masseinheiten, geometrisches Vorstellungsvermögen ...)

4. Skizzieren / Planlesen [0.5h]

(Gegenstand aus Büro oder Magazin skizzieren, Magazin-Plan oder Haus-Plan lesen ...)

5. Beurteilung „Verhalten auf der Baustelle“

(die Beurteilung der praktischen Arbeiten kann täglich auf diesem Formular dokumentiert werden)

3.1. Rechnungsaufgaben

Name/Vorname :

Datum :

Lies die Aufgaben aufmerksam durch und versuche diese zu lösen. Als Hilfsmittel ist ein Taschenrechner erlaubt.

Aufgabe 1

2.20 m =	cm	1.20 l =	dl
112 cm =	m	0.20 m ² =	dm ²
16 cm =	dm	1.24 kg =	g
5.30 cm =	mm	20 dm ³ =	m ³

Aufgabe 2

a) 1 Stunde 20 Minuten sind wie viele Minuten?

b) 380 Minuten sind wie viele Stunden?

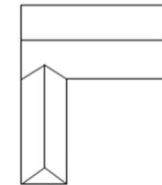
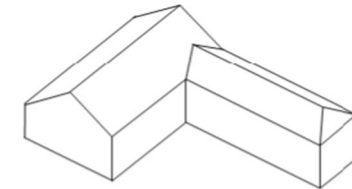
c) Wie viele Stunden und Minuten dauert die Kinovorstellung, wenn die Vorstellung um 20.15 Uhr beginnt und um 22.50 Uhr zu Ende ist?

3.2. Geometrie

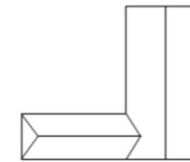
1.) Zeichnen Sie zur gegebenen Linie ein genaues Spiegelbild. Der Anfang ist gegeben.



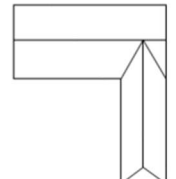
2.) Welcher Grundriss von oben gehört zu dem gezeichneten Gebäude? Kreuzen Sie im entsprechenden Kästchen an!



1



2



3

Unterlagen: Link-Liste

Programm Schnupperlehre

<https://www.berufsbildung.ch/download/hb/hb206.pdf>

Merkblatt Schnupperlehre

<https://www.berufsbildung.ch/download/mb8.pdf>

Eignungsabklärung

https://polybau.ch/system/files/document/files/PB_05_Eignungsabkl%C3%A4rung_0.pdf

Bildungsplan

https://www.swissolar.ch/03_angebot/bildung/20230222_bipla_efz_solarinstallateur_de.pdf

Flyer

https://www.swissolar.ch/03_angebot/bildung/swissolar---flyer-kampagne-de.pdf

Fragen?





Erfahrungsaustausch
Alle

Danke

für eure Teilnahme.

Alle Teilnehmer:innen erhalten per E-Mail:

- Feedbackbogen
- Link zur Präsentation

Weitere Fragen an Michèle Ofri,
ofri@swissolar.ch oder 044 250 88 21

